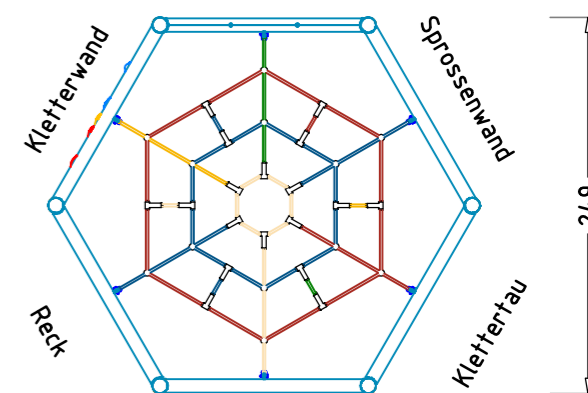
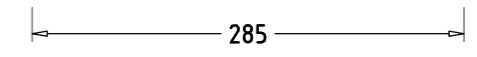


Kletterstangen

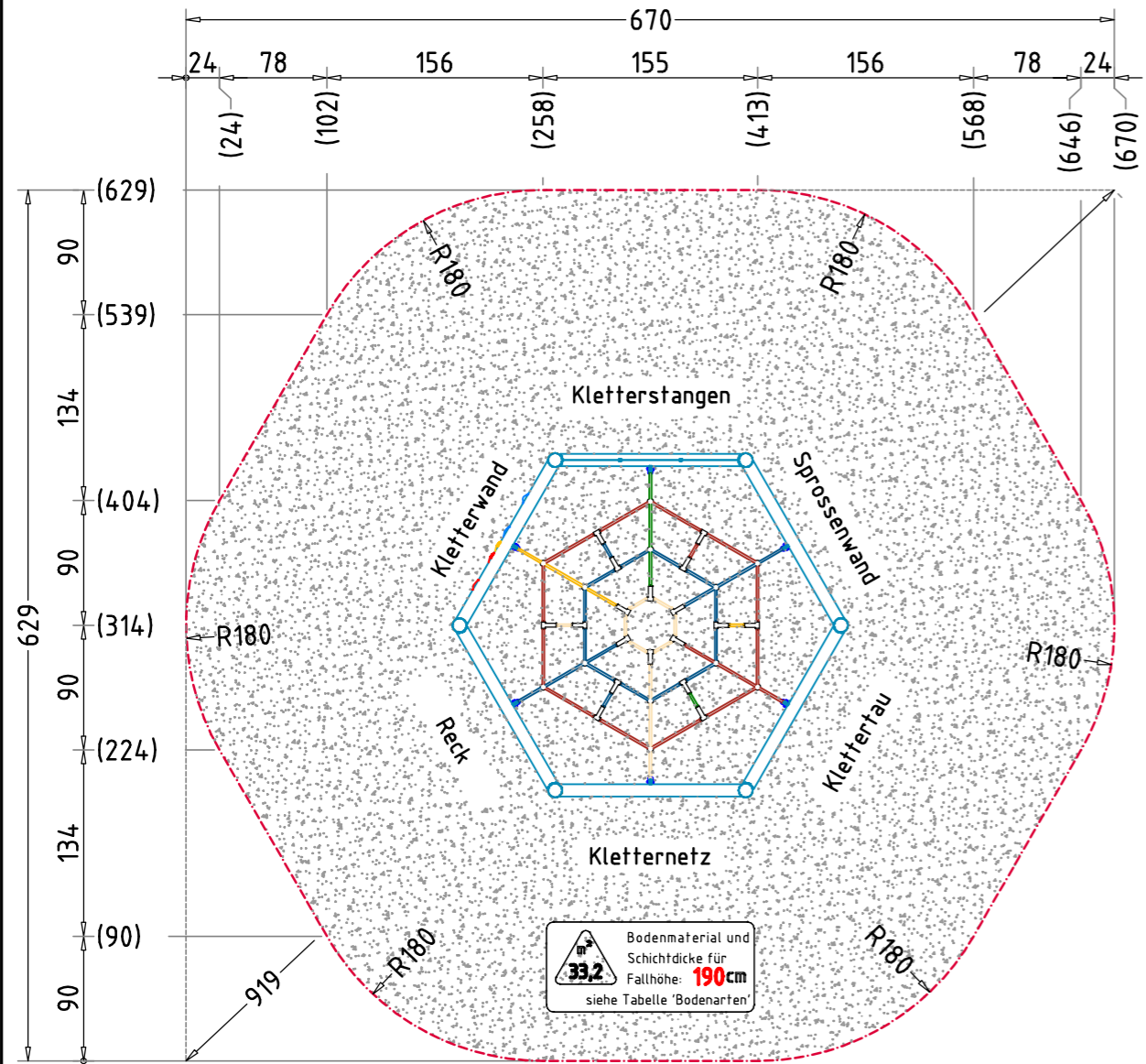


Kletternetz

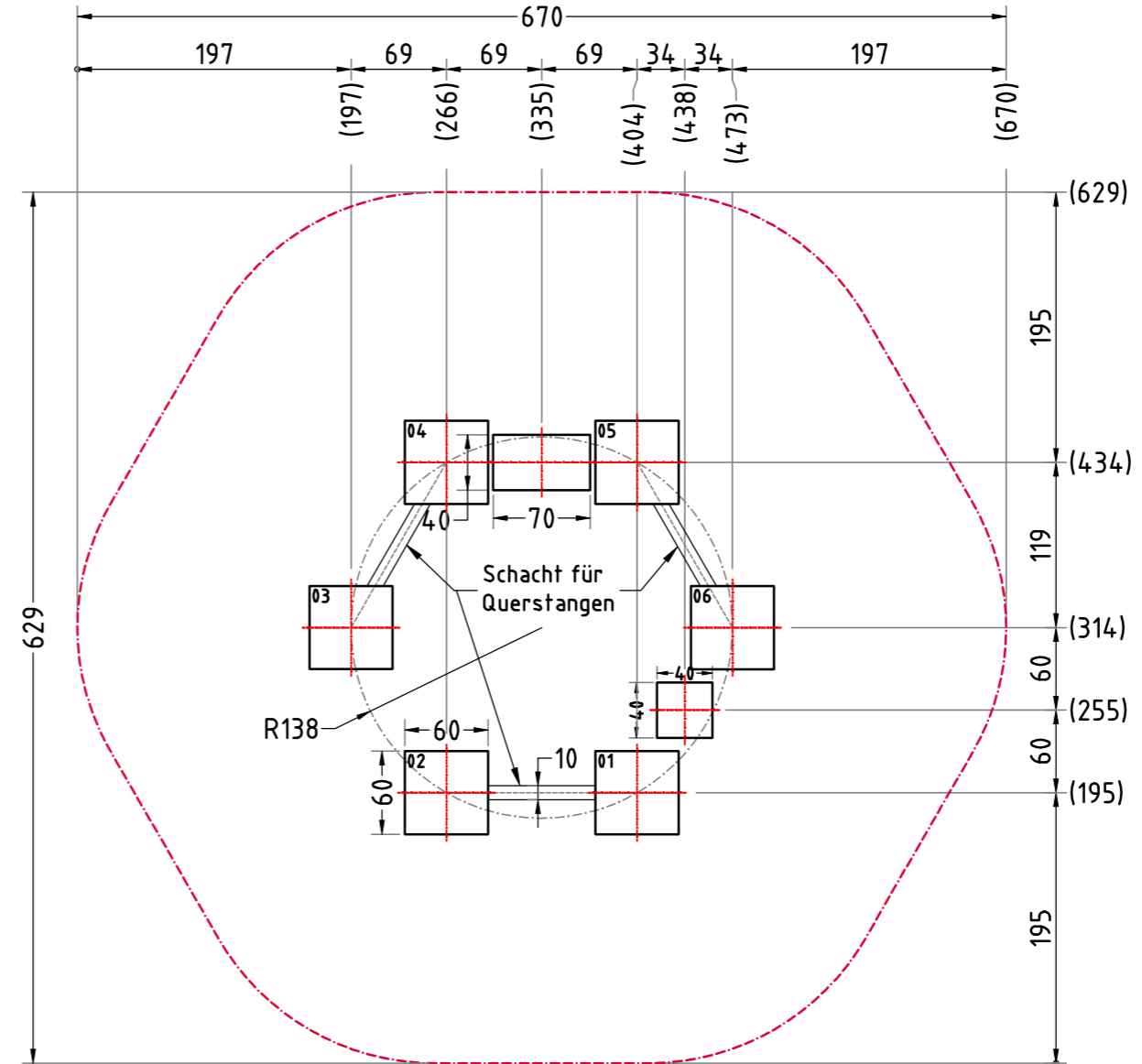


Multikletteranlage		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:
<b>EM-K-6366-G1-Sx-Sx</b>		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format:	Maßstab:	Maßeinheit:
Planinhalt: 3D - Übersichtsplan		DIN A3	1:50	cm
Werkstoff/Behandlung: Stahl S 235 JRG2 feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461		Norm:	Blatt: 3D 1 / 1	
		EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c
Zeichner: Peter Zacherl	Datum: 01.07.2019	 Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49.(0)862150 82-0, Fax +49.(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com		
Geprüft: J. Seel	Datum: 02.07.2019			
Index: 009	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			

# AUFPRALLFLÄCHE



# FUNDAMENTPLAN



## AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Teilen sein und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- das Spielgerät darf nicht in der AF eines anderen Spielgerätes stehen
- die Aufprallflächen von Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) dürfen sich NICHT überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

## GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

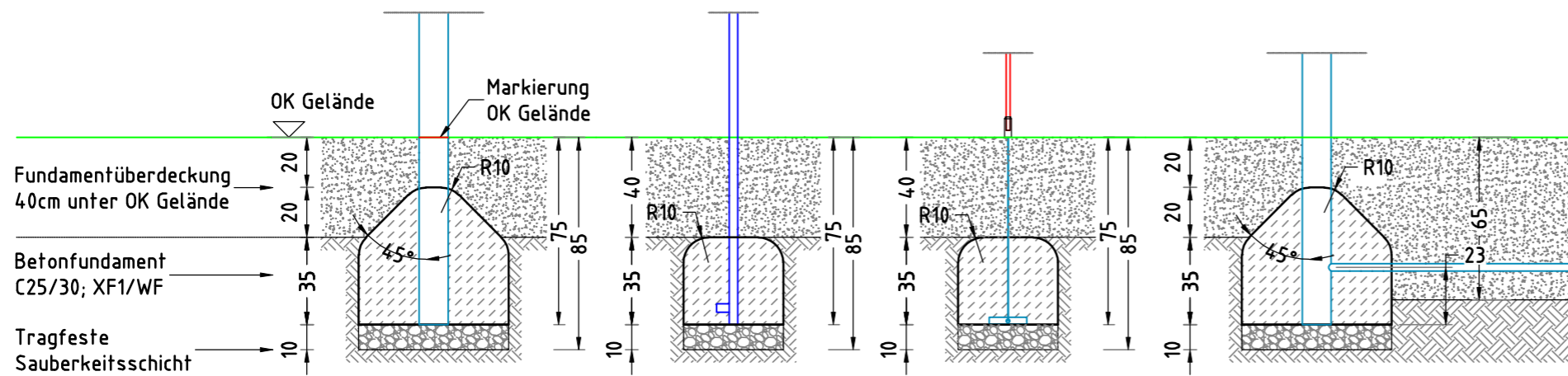
## TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Flächenaufteilung	Deutschland (m²)	Europa (m²)
Aufprallfläche		33,2
Rasen	-	-
loser Fallschutz 30cm	33,2	33,2
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

Multikletteranlage		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:
EM-K-6366-G1-Sx-Sx		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format:	Maßstab:	Maßeinheit:
F(1) - Fundamentplan		DIN A3	1:50	cm
Werkstoff/Behandlung:		Norm:	Blatt:	
Stahl S 235 JRG2 feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461		EN 1176, EN 1177	F 1 / 2	
Zeichner:	Datum:	Toleranzen nach DIN:		
Peter Zacherl	08.10.2018	ISO-2768-c		
Geprüft:	Datum:			
M. Göttberger	08.10.2018			
Index:	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
007	Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49(0)862150 82-0, Fax +49(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			

# FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25

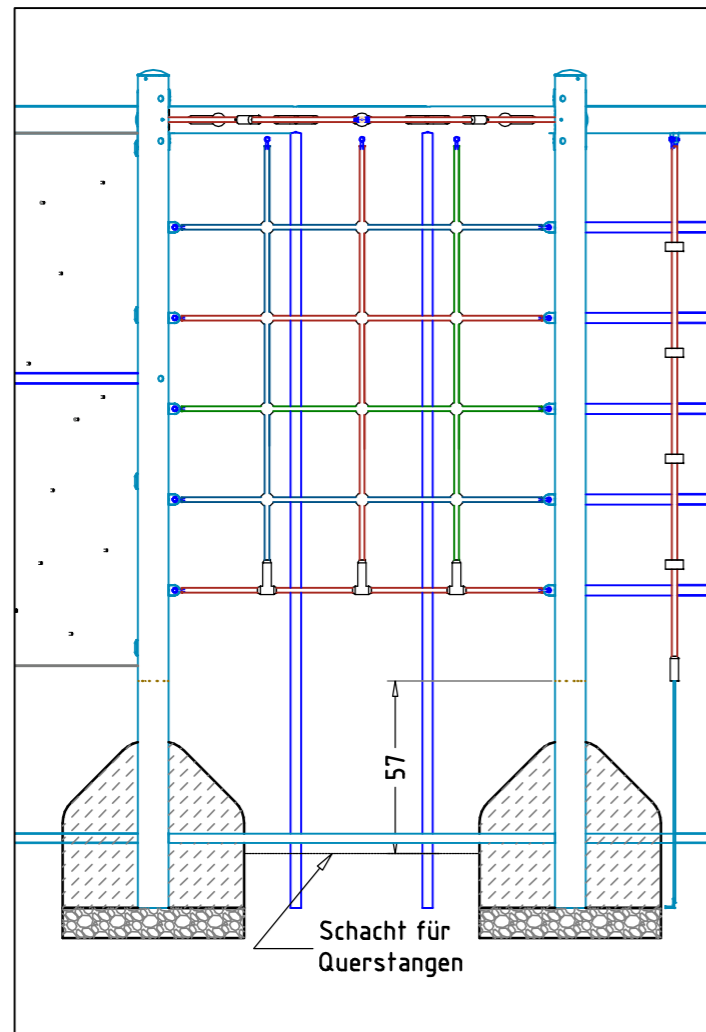


× 6 Betonfundament(e)  
60 x 60 x 55 cm  
- Nr.: 1 - 6  
mit abgechrägtem - 45°  
und abgerundetem - R10  
Fundamentkopf  
Betonmenge/Fund.: 0,15 m<sup>3</sup>

× 1 Betonfundament(e)  
40 x 70 x 35 cm  
- Kletterstangen  
mit abgerundeten - R10  
Fundamentkanten  
Betonmenge/Fund.: 0,09 m<sup>3</sup>

× 1 Betonfundament(e)  
40 x 40 x 35 cm  
- Klettertau  
mit abgerundeten - R10  
Fundamentkanten  
Betonmenge/Fund.: 0,05 m<sup>3</sup>

× 3 Schächte für Querstangen  
zwischen Pfosten:  
001-002, 003-004 und 005-006  
- Tiefe ca. 65 cm, Breite 10 cm



## AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Teilen sein und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- das Spielgerät darf nicht in der AF eines anderen Spielgerätes stehen
- die Aufprallflächen von Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) dürfen sich NICHT überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

## GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

## TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

Flächenaufteilung	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	33,2	
Rasen	-	-
loser Fallschutz 30cm	33,2	33,2
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

Multikletteranlage		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:
<b>EM-K-6366-G1-Sx-Sx</b>		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format:	Maßstab:	Maßeinheit:
F(2) - Fundamentschnitte		DIN A3	1:25	cm
Blatt:		Norm:		Blatt:
Stahl S 235 JRG2 feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461		EN 1176, EN 1177		F 2 / 2
Toleranzen nach DIN:		ISO-2768-c		
Zeichner:	Datum:			
Peter Zacherl	08.10.2018			
Geprüft:	Datum:			
M. Göttberger	08.10.2018	Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49(0)862150 82-0, Fax +49(0)862150 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com		
Index:	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
007				